

## Förderprogramm AUF-Programm zur Förderung der Angewandten Umweltforschung

### Begünstigte Universität Bremen

**Aktenzeichen:** AUF0006A, AUF0006C  
**Projekt:** Rückgewinnung von Edelmetallen aus Stäuben  
**Kurztitel:** REst  
**Verbundpartner:** Ventimola GmbH & Co. Dämmtechnik KG  
**Schwerpunkt:** Umwelttechnische/Produktionsintegrierte Verfahrens- und  
Methodenentwicklung

### Zielsetzung des Vorhabens:

Das Ziel des vorliegenden Projektes ist zu zeigen, wie wirtschaftsstrategische Metalle und Metallverbindungen rein physikalisch aus Stäuben der Kreislaufwirtschaft abgetrennt werden können. Beispielhaft sollen sowohl die technische Umsetzbarkeit als auch die wirtschaftliche Machbarkeit anhand einer Fallstudie gezeigt werden.

Der vorgeschlagene physikalische Aufbereitungsprozess hat das Potenzial, eine Reihe weiterer wirtschaftsstrategischer Metalle aus Reststoffen zurückzugewinnen. Dabei werden große Mengen Stäube, die bislang in die Entsorgung gehen, als Rohstoffquelle verwendet.

Anders als bei der üblichen Goldgewinnung soll auf chemische Verfahren wie beispielsweise die Zyanidlaugung verzichtet werden. Bei der Zyanidlaugung wird das goldhaltige Gestein fein gemahlen. Mit Natriumzyanid wird darin befindliches Gold aufgelöst. Es ist dann in der hochgiftigen Sickerlaugung gelöst, wird mit Zinkstaub ausgefällt, durch Reduktion zu Rohgold und durch Raffination zu marktreifem Feingold extrahiert.

Das Projekt wurde aus Mitteln der europäischen Union und durch das Land Bremen, die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau, Förderprogramm Angewandte Umweltforschung gefördert.

	<b>Universität Bremen (AUF0006A)</b>	<b>Ventimola GmbH &amp; Co. Dämmtechnik KG (AUF0006C)</b>
<b>Projektvolumen:</b>	195.055,00	14.500,00
<b>Förderquote:</b>	100%	50%
<b>Fördersumme:</b>	195.055,00	7.250,00
<b>Projektbeginn:</b>	01.10.2019	01.10.2019
<b>Projektende:</b>	30.09.2021	30.09.2021
<b>Status:</b>	Bewilligt	Bewilligt

Stand: Zum Zeitpunkt der Bewilligung